

Offenes sozial-christliches Hilfswerk e. V.

Ökumenische Kirchenwochenarbeit

Goschwitzstr. 15 • 02625 Bautzen Tel. 03591/4893-0 • Fax: 03591/4893-28



Ich nehme Himmel und Erde heute über euch zu Zeugen: Ich habe euch Leben und Tod, Segen und Fluch vorgelegt, damit du das Leben erwählst und am Leben bleibst, du und deine Nachkommen. (5. Mose 30, 19)

Liebe Freunde, Unterstützer und Spender,

wir haben die Wahl. Wieder und wieder werden wir vor Entscheidungen gestellt und müssen mit den Konsequenzen mehr oder weniger lang leben. Das geht bei so alltäglichen Dingen wie beim Einkaufen los: was esse ich, was ziehe ich an? Die Auswirkung dieser Entscheidungen ist eher kurzfristiger Natur. Dieses Jahr haben wir Bundestagswahl. Wir dürfen ein klein wenig mitentscheiden. Mit dem Ergebnis werden wir die nächsten vier Jahre leben. Auch die Entscheidung zu heiraten hat eine langfristige Auswirkung auf unser Leben.

Doch die Entscheidung für ein Leben mit Jesus hat eine Auswirkung auf die Ewigkeit.

Dann und wann schießen uns Gedanken durch den Kopf und wir müssen uns oft blitzschnell entscheiden, ob wir diesen Gedanken weiter verfolgen oder nicht. Mir hat da übrigens schon ganz oft ein Spruch geholfen, der nicht in der Bibel steht, sondern von einem alten Schauspieler (Heinz Erhardt) stammt: "Sie müssen nicht alles glauben was Sie denken."

Wir sind oft nur einen Gedanken vom Segen oder Fluch entfernt. Als Kain beschließt, seinen Bruder Abel zu töten, ist dies ja nicht im Affekt geschehen, sondern war das Ergebnis von Entscheidungen, die er vorher in seinem Herzen getroffen hat. Gott sieht die Not im Herzen von Kain und bietet ihm in einem offenen Gespräch die Lösung an (1. Mose 4, 6). Hier in einer freieren Übersetzung:

*Da wurde Kain sehr zornig, und sein Gesicht senkte sich. Und der HERR sprach zu Kain: Warum bist du zornig, und warum hat sich dein Gesicht gesenkt? Ist es nicht so, wenn du nichts Unrechtes vorhast, kannst du mir in die Augen schauen? Wenn du aber Gedanken der Rache, des Neides, der Bitterkeit, der Unversöhnlichkeit in deinem Herzen bewegst - dauert es nicht mehr lange und du tust anderen und dir Schaden. Böse Gedanken wollen von dir Besitz ergreifen, **du aber sollst über sie herrschen.***

Gott erwartete dies von Kain. Da gab es noch kein Heilungsseminar. Da gab es noch keine Erlösung durch Jesus Christus, noch keine Lehre über Vergebung. Da gab es noch kein Mosaisches Gesetz, welches den Umgang miteinander regelte. Gott hatte ein Geschöpf geschaffen, das in der Lage war, Entscheidungen zu treffen und Einfluss zu nehmen über die eigenen Gedanken. Es ist die einfache Aufforderung, sich Gedanken über die eigenen Gedanken zu machen und zu schauen wo sie hinführen.

Die gute Nachricht ist: Gott traut uns / dir etwas zu. Wie ein Trainer steht er an der Seitenlinie und feuert uns an.
Du aber herrsche über deine Gedanken!

Es sind unsere Entscheidungen, die maßgeblich unser Leben prägen. Deshalb ist es wichtig, mit Gott im Alltag unterwegs zu sein, um weise Entscheidungen treffen zu können.

Wir wünschen Euch Weisheit von Gott, weiterhin gute, segensreiche Entscheidungen zu treffen.

Arbeitsbereich Mission Osthilfe - Erntedankfest

Wir möchten Euch auch in diesem Jahr im Blick auf die bevorstehenden Erntedankfeste einladen, Menschen ganz bewusst zu segnen mit den Gaben, die uns Gott anvertraut hat.

Wir würden uns freuen, wenn wir Erntegaben und finanzielle Opfer von Einzelnen und Gemeinden für die Menschen in den Projekten unseres Werkes einsetzen könnten. Damit konnten wir in den vergangenen Jahren an vielen Stellen Unterstützung geben und Freude bereiten, vor allem bei folgenden Projekten:

- Suppenküchenarbeit in der Ukraine, die hauptsächlich alte jüdische Menschen im Blick hat,
- Farmprojekt in Polen, das jüdischen Erwachsenen und Kindern aus Weißrussland und der Ukraine dient,
- Dienst an Juden in Moldawien,
- Sozialarbeit in Rumänien,
- Kinder- und Jugendarbeit bei uns im Land.

Welche Erntedankgaben können gesammelt werden?

- Haltbare und gut verpackte Lebensmittel, deren Mindesthaltbarkeitsdatum noch nicht abgelaufen ist.
- Günstig sind besonders kleportionierte Lebensmittel, die alten und kranken Menschen dienlich sind, aber auch bei Kindern zum Einsatz kommen können:
Fertigsuppen und andere Fertiggerichte (auch Konserven), Teigwaren (Nudelgerichte), Reis, Kaffee (auch löslicher), Tee, Schokolade oder auch Schokocreme, Kakao, Kakaotrunk, Marmelade, Honig, Öl, Wurst- und Fleischkonserven, Kekse und anderes haltbares Gebäck, Süßigkeiten, Vitamintabletten.
- Bei frischen Lebensmitteln bitten wir um Rücksprache hinsichtlich der Menge, da bis zur Verteilung bzw. Verarbeitung die Gefahr des Verderbens gegeben ist.

Die Anlieferung von Erntedankgaben sollte mit unseren Mitarbeitern in Tauscha abgesprochen werden: 037381/66550 oder über unser Büro in Bautzen: 03591/ 489324.

Kiwohaus Bautzen

In unserem Haus in der Goschwitzstraße 15 (Begegnungsstätte Schmiede, Seelsorgearbeit und Verwaltung) haben sich jetzt im Sommer einige Veränderungen ergeben. Familie Johannes und Anja Tröger, welche einige Jahre hier im Haus mit wohnte, ist nun auf's Land gezogen. Da Johannes ehrenamtlich, und das in sehr guter Weise, die hausmeisterlichen Aufgaben übernommen hatte, haben wir jetzt eine Lücke, die gefüllt werden muss.

Ich werde dies nun erstmal mit übernehmen. Da ich aber durch meine Gemeindedienste jetzt im Herbst wieder viel unterwegs bin, brauchen wir langfristig eine andere Lösung.

Bitte betet mit dafür, dass wir jemanden finden, der uns hin und wieder bei den Hausmeisterarbeiten unterstützen kann.

Auch für den Schmiedebetrieb und den Kindertreff am Donnerstagnachmittag suchen wir ehrenamtliche Mitarbeiter.

Gemeindedienste

Für den Bereich Gemeindedienste bin vor allem ich verantwortlich. Aber auch andere Mitarbeiter des Vereins werden für Predigten in Gottesdiensten, Hauskreisen, verschiedenen Gemeindegruppen, bei Frauen- oder Männerveranstaltungen, sowie Seminaren angefragt.

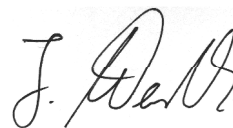
Als Beispiel hier ein Überblick über meine Gemeindedienste der nächsten Monate:

09.09.	Hauskreisrüstzeit der "Auferstehungskirchgemeinde" Dresden in Schmiedeberg
15.09.	Schulgottesdienst in Ev. Mittelschule Hochkirch
16.09.	Bibeltag Bautzen
17.09.	Evangelisch Reformierte Gemeinde Görlitz
23.09.	Behindertentag Bautzen (Bibelarbeit)
29.09. - 01.10.	Gemeindefreizeit der LKG Langenselbold
05. - 08.10.	Gemeinderüstzeit der Evangelischen Gemeinde Thum in Schneeberg
13. - 15.10.	Familienrüstzeit in Schwarzenbach
21.10.	Bibeltag in Bautzen
27. - 29.10.	Gemeinderüstzeit der EFG Bad Langensalza
04.11.	Mitarbeitertag - Kirchenälteste der Evangelischen Gemeinde Königsbrück
11. - 12.11.	Jüngerschaftsschule in Tauscha
18.11.	Bibeltag in Bautzen
09.12.	Bibeltag in Bautzen

Wir danken Euch herzlich für Eure Entscheidung unsere Dienste durch Finanzen, Gebete und praktische Mithilfe zu unterstützen. Was Gott durch uns gemeinsam tun kann, hat segnende Auswirkungen auf das Leben anderer Menschen.

Im Namen der Leitung und der Mitarbeiter herzliche Grüße

Bautzen, im August 2017



Gerne darf dieser Brief an Interessierte weitergegeben werden. Anfragen per email bitte an: bautzen@kiwoarbeit.de
Spenden zur Unterstützung der Arbeit können auf das folgende Konto des Offenen sozial-christl. Hilfswerkes e.V. (OscH e.V.) bei der KD-Bank überwiesen werden:

IBAN: DE31 3506 0190 1612 3700 16, BIC: GENO DE DI DKD

Bitte Zweckbestimmung und die vollständige Anschrift nicht vergessen!